

Rückblick Rhodos-Reise vom 15.09. – 22.09.2024

Mit 20 Reiseteilnehmer fuhren wir mit dem Bus zum Flughafen Stuttgart, von hier aus startete unsere Rhodos Reise.

Nach 3 Std. Flugzeit sind wir in Rhodos gelandet und anschließend mit dem Transferbus in unserem schönen Strandhotel gut angekommen.



Der 1. Tag widmeten wir Rhodos Stadt, sie gehört zum Weltkulturerbe und entführt die Besucher in die Zeit der Kreuzritter. Wir besuchten den Großmeister Palast, die Sokrates Straße und den Seepferdchen-Brunnen. Die Altstadt ist einzigartig und bietet eine Fülle an Sehenswürdigkeiten, nebeneinander sind die Ritter-, Türken- und Judenviertel. Anschließend hatten wir noch Zeit um die schönen kleinen Gassen und bunte Geschäfte zu entdecken, bevor wir wieder in unser Hotel gebracht wurden.





Der 2. Tag führte uns ins Landesinnere nach Apollona. Hier besuchten wir einen Koch, vom dem wir einige griechische Kochrezepte lernen und auch verkosten durften. Am Nachmittag fuhren wir auf den schönsten Berg „Profitis Ilias“, hier besichtigten wir die kleine Kapelle des Heiligen Nikolaos und konnten die wunderbaren Wandmalereien und die traumhafte Aussicht über die Insel bewundern. Am Nachmittag ging es zu einem Winzer und durften einige Weine der Region genießen. Über Embonas ging es wir wieder zurück ins Hotel.





Der 3. Tag widmeten wir den Ausgrabungen Kameiros, ein Ort, der schon 2000 v. Ch. besiedelt war. Die Fundamente, die heute zu sehen sind, stammen aus dem 3.Jhdt. Die Ruinen der archäologischen Stätten von Kameiros, „die weiße Camire“ wurde an einem Hang in einer fruchtbaren Region mit Obstbäumen, Feigen-und Olivenbäumen gebaut.



Am 4. Tag fuhren wir mit dem Schiff zur wunderschönen Nachbarinsel Symi. Ein Traum war die Einfahrt mit der Fähre auf die Insel, des kleinen Hafenort Gialos, mit den bunten Häuser. Das pittoreske Städtchen ist bezaubernd und konnte sehr gut zu Fuß erkundet werden. Es hat uns Spaß gemacht zu bummeln durch die schönen kleinen Gassen der Altstadt mit den schicken Häuser. Einige Reiseteilnehmer waren sportlich unterwegs und sind die steile Treppe mit 380 Stufen zur Oberstadt gelaufen und genossen einen herrlichen Ausblick.



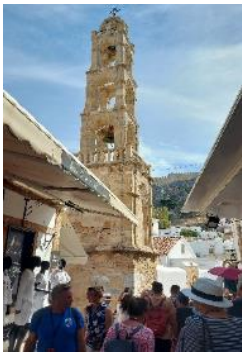
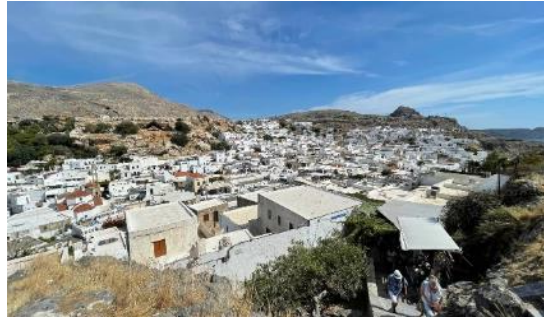
Auf dem Rückweg machte unser Schiff halt, um das Kloster Panormithis zu besichtigen, dieses Kloster ist dem heiligen Michael geweiht.



Am 5. Tag besuchten wir die „Perle“ der Insel, Lindos. Die Stadt war, neben Ialysos und Kameiros, eine der drei alten Königsstädte und berühmter Hafen des antiken Rhodos. Hoch über dem Städtchen und dem Meer thront der Burgfels mit der berühmten Akropolis, die von einer Ritterfestung umgeben ist. Zur Akropolis geht es über einen Stufenweg zu Fuß vorbei an alten Kapitänshäuser geschmückt mit traditionellen Kieselmosaiken. Oben erwarteten uns die Überreste des berühmten Athena-Tempels, ein imposanter Schiffsabdruck in der Mauer und die umgebende Ritterfestung.

Unterwegs legten wir noch bei einer Töpferei einen Stopp ein, um diese zu besichtigen.





Auf dem Rückweg besuchten wir nochmals eine Kirche, die dem heiligen Michael geweiht wurde.



Der 6. Tag stand zur freien Verfügung, ob Ausflug nach Rhodos Stadt oder Baden, jeder konnte die Zeit verbringen wie er wollte.



Am Sonntag, 22.09.2024 mussten wir leider Abschied nehmen und wir sind mit vielen Eindrücken, wunderschöne Erlebnisse und nette Begegnungen im Gepäck gut und wohlbehalten auf dem Flughafen Stuttgart gelandet. Unser Transferbus wartete schon am Flughafen auf uns, somit konnten wir sofort unsere Heimreise antreten.

Diese wunderschöne Reise wird allen Reiseteilnehmer noch lange in Erinnerung bleiben.



